

Presseinformation | 06. Mai 2020

„Hochschule Aalen in Wirtschaftswissenschaften Spitzenklasse!“

Alle gerankten Studiengänge im CHE Ranking unter den Besten in Deutschland

Bestnoten für die Hochschule Aalen: Die Bachelorstudienangebote der Wirtschaftswissenschaften überzeugen beim aktuellen Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) mit exzellenten Ergebnissen in allen Bereichen und zählen damit deutschlandweit zur Spitzengruppe der Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW). In ihren Bewertungen hoben die Studierenden neben der sehr guten allgemeinen Studiensituation vor allem das ausgezeichnete Lehrangebot, die hervorragende Betreuung durch die Lehrenden sowie die umfassende Unterstützung während des Studiums und bei Auslandsaufenthalten hervor.

AALEN „Aalen ist in den Wirtschaftswissenschaften Spitzenklasse! In allen unseren Bachelor-Studienangeboten gehören wir in den relevanten Kriterien zur jeweiligen Spitzengruppe – keine andere Hochschule in Deutschland kann sich derart hervorragend platzieren. Dies spiegelt unsere seit Jahren herausragende Qualität der Studienangebote und sehr hohe Zufriedenheit der Studierenden wider“, erläutert Prof. Dr. Ingo Scheuermann, Dekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften an der Hochschule Aalen. „Ganz besonders freut mich trotz starker Konkurrenz die herausragende Platzierung der BWL unter den Top-7-HAWs, die unsere Bachelor-Studienangebote BWL für kleine und mittlere Unternehmen sowie der Internationalen BWL umfasst.“

Die Fakultät Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Aalen mit über 2.000 Studierenden erzielte beim CHE Ranking sowohl bei der Studierendenbefragung als auch bei den faktenorientierten Kriterien wie der allgemeinen Studiensituation, dem Kontakt zur Berufspraxis und der Unterstützung am Studienanfang Spitzenplätze.

Top-Werte für Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Aalen

Mit hervorragenden Ergebnissen punkteten das Wirtschaftsingenieurwesen und die Wirtschaftsinformatik. Beide Fachbereiche haben sich unter anderem in den Kategorien Betreuung durch die Lehrenden, dem Lehrangebot im Allgemeinen sowie der Unterstützung im Studium einen Platz unter den besten fünf HAWs in Deutschland gesichert. Die Wirtschaftsingenieure erzielten dabei Top-Werte bei den Studierendenurteilen im sozialen Klima zwischen Studierenden und Lehrenden sowie beim Kontakt zur Berufspraxis. Bei den Wirtschaftsinformatikern loben die Studierenden insbesondere die Unterstützung für ein Auslandsstudium und heben die Unterstützung im Studium bei organisatorischen Fragen wie z.B. der Prüfungsanmeldung hervor. Auch das erst 2018 eingeführte Studienangebot der Wirtschaftspsychologie überzeugte vor allem im Hinblick auf die Kontakte zur Berufspraxis und der Unterstützung am Studienanfang.

„Wir entwickeln unsere Studienangebote kontinuierlich weiter und haben in den vergangenen Jahren wichtige Zukunftsthemen auf den Gebieten Industrie 4.0, Data Science, Entrepreneurship/Innovation, Governance, Behavioral Economics und Health Systems in Forschung und Lehre fest verankert“, so Dekan Scheuermann. „Zudem haben wir zahlreiche weitere Kooperationen im Ausland forciert und das Studium in allen Bereichen zunehmend digitalisiert. Davon profitieren die Studierenden vor allem in der aktuellen Situation, in der wir den gesamten Studienbetrieb nahtlos auf Online-Vorlesungen umgestellt haben.“

Waldcampus verbessert räumliche Situation

Im Vergleich zum letzten Ranking vor drei Jahren konnten sich die Studienprogramme beim Kontakt zur Berufspraxis und der Unterstützung am Studienanfang weiter verbessern. Optimierungspotenzial sehen die Studierenden insgesamt einzig bei der räumlichen Situation auf dem Campus. Darauf hat die Hochschule bereits reagiert. Auf dem Waldcampus wird dank

Pressekontakt

der Unterstützung durch die Stadt Aalen und das Land Baden-Württemberg bald ein hochmodernes eigenes Gebäude für die Wirtschaftswissenschaften zur Verfügung stehen. Dafür wird noch in diesem Jahr der Grundstein gelegt. „Damit ist sichergestellt, dass die Studierenden in den Wirtschaftswissenschaften beste Lern- und Arbeitsbedingungen vorfinden werden, die den innovativen Charakter unserer Hochschule widerspiegeln“, sagt Rektor Prof. Dr. Gerhard Schneider.

Die Ergebnisse sind für die Hochschule Aalen Ansporn, diese Spitzenpositionen weiter zu festigen und auszubauen.

Das CHE Ranking ist das größte und bekannteste Hochschulranking im deutschsprachigen Raum. Es umfasst mehr als 300 Universitäten und Hochschulen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden. In diesem Jahr wurden u.a. die Fächer BWL, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen und erstmals auch Wirtschaftspsychologie bewertet. Das Ranking bietet für Studieninteressierte umfassende Fakteninformationen zu Fachbereichen und Studiengängen. Es beinhaltet aber auch Rankingurteile von rund 150.000 Studierenden und 9.000 Professoren, die ihre Hochschule unter anderem in den Bereichen Internationale Ausrichtung, Arbeitsmarkt- und Berufsbezug, Ausstattung, Studienergebnis, Studium und Lehre sowie Forschung bewerten. Die Ergebnisse finden Sie ab sofort im neuen ZEIT Studienführer 2020/2021 oder online unter www.zeit.de/che-ranking